

Ein Beitrag zur Kenntnis des Verhaltens der *Aeshna viridis* Eversmann (Odonata, Aeshnidae)

Von Gerhard Jurzitza

Die Grüne Mosaikjungfer (*Aeshna viridis* Eversm.) nimmt unter den europäischen Odonaten eine Sonderstellung ein, da sie streng an die Krebssschere (*Stratiotes aloides* L.) gebunden ist. Über ihr Verhalten, insbesondere über die Eiablage, berichtete zuletzt MÜNCHBERG (1956). Zwei Jahre Tätigkeit in Braunschweig gaben dem Verfasser Gelegenheit, diese interessante Art kennenzulernen.

Eine Anfrage bei Herrn Dipl.-Ing. H. SCHUMANN, Hannover, ergab, daß aus diesem Raume seit Kriegsende keine Beobachtungen mehr vorlagen. Nachforschungen mußten somit von Beständen der Krebssschere ausgehen, die sich nach einer Auskunft von Herrn D. W. WEBER vom Botanischen Institut der Universität Braunschweig nur noch in toten Armen der Aller finden soll, insbesondere in einem toten Flußarm südlich Brenneckenbrück bei Gifhorn.

Bereits der erste Besuch an diesem Gewässer brachte den erhofften Erfolg: Am 23. 7. 1966 wurde ein subadultes ♀ fotografiert und gefangen; nach einer Unterbrechung im August beobachteten wir die Art noch bis zum 21. 9. Über den *Stratiotes*-Beständen kreisten stets vereinzelt ♂♂, die sich um eierlegende ♀♀ nicht kümmerten. Die Ablage erfolgte, soweit von uns beobachtet, stets in die Krebssschere.



Abb. 2: *Aeshna viridis* Eversm., Paarungsgrad

Über einer angrenzenden Waldlichtung, die mit hohem Schilf und Cyperaceen bestanden war, fand der Jagdflug statt. Zeitweise flogen mehrere ♂♂ und ♀♀ gleichzeitig in großer Höhe umher, gelegentlich kamen sie auch bis auf 1–2 m herunter. Öfter setzten sie sich ab, wobei sie sich tief in der Bodenvegetation verbargen und schwer aufzufinden waren. Von einer Revierbildung war nichts zu bemerken.

Die Tatsache, daß sich die ♂♂ am Wasser nie um eierlegende ♀♀ kümmern, veranlaßte MÜNCHBERG (1956) zu der Annahme, die Paarung würde in den Abendstunden stattfinden, da *Aeshna viridis* als Dämmerungsflieger bekannt ist. Wahrscheinlich ist jedoch der Flug in der Abenddämmerung genau wie bei *Anax parthenope* Selys und *Boyeria irene* (Fonsc.) (JURZITZA 1964, 1967) ein reiner Jagdflug, bei dem die Geschlechter nicht die mindeste Notiz voneinander nehmen, und bei dem es weder zu einer Revierbildung noch zu Rivalenkämpfen kommt. Wir konnten jedoch über der erwähnten Waldlichtung mehrfach in den frühen Nachmittagsstunden die Einleitung der Copula feststellen, in einem Falle gelang es, ein Paarungsrad tief in der Vegetation zu fotografieren (Abb. 1). Der Vorgang findet also abseits vom Wasser während des Jagdfluges statt, eine Verhaltensweise, die von europäischen Odonaten bislang nicht bekannt ist. Ansätze zu solchem Verhalten gibt es jedoch auch bei anderen Aeshniden. So beachten beispielsweise *Anax imperator* Leach und *Aeshna grandis* (L.) eierlegende ♀♀ ebenfalls kaum, die Paarung wird jedoch wahrscheinlich über dem Wasser eingeleitet, wobei paarungswillige ♀♀ sich durch ihr Verhalten zu erkennen geben dürften. Jedenfalls lassen gelegentliche Beobachtungen des Verfassers diesen Schluß zu. Dagegen werden die ♀♀ von *Ae. cyanea* (Müll.), *Ae. mixta* Latr., *Ae. juncea* (L.) oder *Ae. subarctica* Walker, aber auch von *Boyeria irene* (Fonsc.) regelrecht gesucht und aufgespürt (JURZITZA 1967, Eb. SCHMIDT 1964, 1965 u. a.).

Abschließend sei noch erwähnt, daß *Aeshna viridis* im Jahre 1967 nicht beobachtet wurde, obwohl wir ihren Biotop mehrfach aufsuchten.

Herrn D. W. WEBER und insbesondere Herrn Dipl.-Ing. H. SCHUMANN sei für wertvolle Hinweise und stete Hilfsbereitschaft bestens gedankt.

Literatur

- JURZITZA, G. (1964): A propos de quelques espèces rares d'Odonates en Camargue. – Bull. Ann. Soc. d'Horticult. (Montpellier) 4, 261–267; ders. (1967): Ein Beitrag zur Kenntniss der *Boyeria irene* (Fonscolombe). – Beitr. naturk. Forsch. SW-Deutschl. 26, 149–154. – MÜNCHBERG, P. (1956): Zur Bindung der Libelle *Aeshna viridis* Eversm. an die Pflanze *Stratiotes aloides* L. – Nachr.-Blatt Bayer. Entomol. 5, 113–118. – SCHMIDT, EBERHARD (1964): Biologisch-ökologische Untersuchungen an Hochmoorlibellen. – Z. wiss. Biol. 169, 313–386; ders. (1965): Zum Paarungs- und Eiablageverhalten der Libellen. – Faunist. Mitt. N.-Deutschl. 2, 313–319.

Anschrift des Verfassers: Dr. Gerhard Jurzitza, 7505 Ettlingen,
Zehntwiesenstraße 40

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Faunistisch-Ökologische Mitteilungen](#)

Jahr/Year: 1967-1970

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Jurzitza Gerhard

Artikel/Article: [Ein Beitrag zur Kenntnis des Verhaltens der Aeshna viridis Eversmann \(Odonata, Aeshnidae\) 260-261](#)